



Betreff:
Museumskonzept

öffentlich

**bezüglich
DS Nr.:**

Erstellungsdatum 02.10.2001

Eingang 02: _____

Geschäftsbereich/FB: Potsdam-Museum

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

10.10.2001

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Der Auftrag an das Potsdam-Museum der StVV bis Oktober 2001 ein Entwicklungskonzept unter Beachtung der im HSK- Beschluss von 1999 festgelegten Zusammenarbeit mit dem Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte (HBPG) kann zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht erfüllt werden.

Die Rahmenbedingungen des HBPG (Betreiber- und Finanzierungskonzept) ab dem Jahre 2002 sind noch nicht endgültig geklärt. Die künftige Zusammenarbeit des Potsdam- Museums wird auf dem zwischen dem HBPG und der Stadt Potsdam abzuschließenden Kooperationsvertrag basieren.

Um eine Verschiebung der Vorlage des Museumskonzeptes bis Dezember 2001 wird gebeten.

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt

zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

keine

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich I

Dezernat II

Geschäftsbereich III

Geschäftsbereich IV